

# U n f ä n d i g u n g

für

das gesammte evangelische Deutschland.

Zur würdigen Feier des dritten Jahrtausend-Festes der evangelischen Kirche sind nun bereits fast in allen protestantischen Ländern die erforderlichen Anstalten getroffen worden.

Möge diese Feier überall im Geiste der Liebe „denn die Liebe eifert und blähet sich nicht“ (1. Kor. 13, 4.) „mit Aufheben heiliger Hände, ohne Zorn und Zweifel“ (1. Tim 2, 8.) ohne Haß und Bitterkeit gegen Andersdenkende, aber auch ohne Menschen-Gefälligkeit und Furcht, mit Freude und treuem Festhalten an der erkannten Wahrheit, und mit Dank gegen den Vater des Lichts und Geber alles Guten geschehen.

Diese reine Absicht, die Niemanden mißfallen kann, der Anhänglichkeit an reblich erworbene Güter und Dankbarkeit gegen die Verdienste der Vor-Väter zu schätzen weiß, und die selbst denkende Katholiken ehren werden, spricht sich in allen Verfügungen und Anordnungen des



evangelischen Regierungen und geistlichen Behörden aus, die zur Feier des Reformations-Jubiläums bereits hie und da erlassen, und in öffentlichen Blättern bekannt gemacht worden sind.

Sollte es nun nicht wünschenswerth seyn, nach vollendeter Feier des Jubelfestes, wo nicht Alles, doch das Wichtigste und Interessanteste zu erfahren, was zu diesem Zweck in den verschiedenen protestantischen Provinzen, Städten und Dörfern unseres deutschen Vaterlandes geschehen ist?

Gewiß werden Zeitungen, Journale und Provinzial-Blätter Vieles davon erzählen; aber diese kommen theils nicht in Aller Hände, theils lassen sie sich auch nicht so leicht zusammen bringen und aufbewahren, als dies bei einer Sammlung, die wenigstens das Vorzüglichste, die Reformations-Feier betreffend, enthielte, der Fall seyn würde.

Der Unterzeichnete — ein Verein mit mehreren für die Sache sich interessirenden Männern, und auf Veranlassung der Hennings'schen Buchhandlung in Getha, die den Verlag übernehmen wird — hat sich daher entschlossen, eine kurze Beschreibung der vorzüglichsten Feierlichkeiten, welche bei dem Jubel-Feste am 31sten Oktober d. J. statt finden werden, unter dem einfachen Titel:

„Chronik der dritten Jubel-Feier der deutschen evangelischen Kirche, im Jahre 1817.“

herauszugeben, und bittet zu dem Ende alle geistliche Oberbehörden, akademische und Schulbehörden, Magistrate, Prediger, Zeitungs-Redactoren und andere, welche ihm zur Erreichung seines Zwecks behüflich seyn können und wollen, ihn sogleich nach Beendigung des Jubelfestes mit den erforderli-



den Nachrichten zu versehen, wie dasselbe in den verschiedenen Ländern, Städten und Diöcesen gefeiert worden ist.

Alles überflüssige soll vermieden, und zwar, wo möglich, von Allem, was uns zugesendet oder uns sonst bekannt wird, kurze Meldung gethan, aber nur das Ausgezeichnete hervor gehoben werden.

Wir glauben durch dieses Unternehmen den Wünschen vieler entgegen zu kommen, und erwarten daher von Allen denen, die sich für die Sache interessieren, schnelle und reichliche Unterstützung.

Alle Beiträge (wozu wir vorzüglich kurze, doch genaue, Beschreibungen der statt gehaltenen Jubelfeierlichkeiten, so wie der Vorbereitung zu denselben, ferner obrigkeitliche, deshalb erlassene Verfügungen, ergangene Circulare der geistlichen Vorgesetzten, endlich auch Jubel-Predigten, Gesänge, Denkmünzen u. s. w. rechnen) erbitten wir zeitig unter der Adresse:

„An die Hennings'sche Buchhandlung in Gotha.“

Möge hierdurch ein Werk zu Stande kommen, das der deutschen evangelischen Kirche Ehre bringen, und Vielen einen dauernden Nachgenuß des seltenen Festes gewähren wird.

Im Verein mit mehreren evangelischen Geistlichen  
 Stadt Lengsfeld                      Dr. Ch. Schreiber,  
 (zwischen Eisenach und Fulda),                      Kirchenrath.  
 den 12. Septbr. 1817.

Weilar,                      M. J. Salomo Grobe,  
 in der Diöces Lengsfeld,                      Pfarrer.  
 den 12. Septbr. 1817.



## Anhang ausgezeichneter Werke,

so

in dieser Handlung zu erhalten sind.

(Wer sich direkt an sie wendet, erhält 1 Rthlr. 6 gr. Rabatt.)

- Bellermann, J. J. Abhandlungen, ökonomischen, technologischen, naturwissenschaftlichen und vermischten Inhalts. 8. 8 gr.
- — der Theologe, oder encyclopädische Zusammenstellung des Wissenswürdigen und Neuesten im Gebiete der theologischen Wissenschaften, für Protestanten und Katholiken. 3 Bde. 8 Rthlr. 12 gr.
- Berls, J. C. Predigten am Gedächtnistage der Kirchweih gehalten. 8. 1 Rthlr.
- Breyers, C. W. J., Grundriß der Universalgeschichte zum Behuf seiner Vorlesungen. 2 Thle. gr. 8. 2 Rthlr.
- Chambre, de la, Anleitung zur Menschenkenntniß, übers. und mit einer Abhandl. herausgeg. von C. Chr. E. Schmidt. 8. 1 Rthlr. 8 gr.
- Dahler, M. J. G., Handbuch zum Gebrauch bei Vorlesungen über die Geschichte der Literatur und der Kunst. gr. 8. 2 Rthlr.
- Gebhard, J. H., die angewandte Sittenlehre, mit besonderer Rücksicht auf das Christenthum. Ein Handbuch einer durchaus populären Moral für Prediger. 4 Thle. gr. 8. 6 Rthlr.
- Herders, J. G., von, Dogmatik aus dessen Schriften dargestellt und mit literarischen und kritischen Anmerkungen versehen von einem Freunde der Herderschen Gnose. 1 Rthlr.
- Luthers Gebet am Throne des Erbsers, und ein Brief von ihm aus der Geisterwelt an die deutschen Gemeinen, bei der dritten Jahrhundertfeier des Reformationswerkes. Mit Beilagen eines andern Geistes.
- Marezoll, D. J. G., Predigten an Festtagen und bei besonderen Gelegenheiten gehalten. gr. 8. 2 Rthlr.





2404

flügel 15

1.50

240H  
Kilian  
1.50

